



Pressemitteilung

289/2017/53/G
Fürth, den 27. November 2017

Konjunktur im bayerischen Einzelhandel im Oktober abgeschwächt

Nominaler Umsatz mit einem Prozent im Plus, realer Umsatz jedoch im Minus

Nach ersten Ergebnissen der Monatsstatistik im Einzelhandel erhöhte sich der nominale Umsatz im bayerischen Einzelhandel im Oktober 2017 gegenüber dem Vorjahresmonat nominal um 1,0 Prozent, der preisbereinigte Umsatz sank jedoch um 0,6 Prozent. Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, wuchs die Zahl der Beschäftigten um 1,4 Prozent. – In den ersten zehn Monaten 2017 stiegen der nominale Umsatz des bayerischen Einzelhandels gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 5,7 Prozent und der preisbereinigte Umsatz um 3,8 Prozent, die Zahl der Beschäftigten nahm um 2,4 Prozent zu.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik nach ersten Ergebnissen der Monatsstatistik im Einzelhandel berichtet, erhöhte sich der nominale Umsatz im bayerischen Einzelhandel (ohne Kraftfahrzeughandel) im Oktober 2017 im Vergleich zum Vorjahresmonat nominal um 1,0 Prozent, der reale Umsatz sank hingegen um 0,6 Prozent. Die Zahl der Beschäftigten des Einzelhandels stieg um 1,4 Prozent; dabei nahm die Zahl der Vollzeitbeschäftigten um 0,6 Prozent zu und die Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 2,0 Prozent.

Im Einzelhandel mit Lebensmitteln wuchs der Umsatz im Oktober 2017 nominal um 6,5 Prozent (real: +3,5 Prozent). Im Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln nahm der nominale Umsatz um 1,9 Prozent ab (real: -2,5 Prozent). Die Zahl der Beschäftigten wuchs im Lebensmittel-Einzelhandel um 2,9 Prozent und im Nicht-Lebensmittel-Einzelhandel um 0,7 Prozent.

In den ersten zehn Monaten 2017 erhöhte sich der nominale Umsatz des bayerischen Einzelhandels gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 5,7 Prozent und der preisbereinigte Umsatz um 3,8 Prozent. Die Zahl der Beschäftigten stieg um 2,4 Prozent.

Hinweis:

Die hier ausgewiesenen Ergebnisse werden anhand verspätet eingehender Mitteilungen von befragten Unternehmen in den nachfolgenden Monaten laufend aktualisiert.

Regionalisierte Zahlen stehen nicht zur Verfügung.

Ausführliche Ergebnisse enthält der in Kürze erscheinende Statistische Bericht „Umsatz und Beschäftigte im bayerischen Einzelhandel im Oktober 2017“. Der Bericht kann im Internet unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen als Datei kostenlos heruntergeladen werden. Weitere Informationen zum Bezug von Druckausgaben erhalten Sie beim Vertrieb per E-Mail (vertrieb@statistik.bayern.de), Telefon (089 2119-3205) oder Fax (Fax-Nr. 089 2119-3457).

Umsatz und Beschäftigte des Einzelhandels in Bayern im Oktober und im Jahr 2017

- vorläufige Ergebnisse -

Wirtschaftszweig	Umsatz		Beschäftigte	davon	
	nominal	real*)		Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %				
Oktober					
Einzelhandel mit Lebensmitteln	6,5	3,5	2,9	3,4	2,6
Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln (einschl. Tankstellen)	-1,9	-2,5	0,7	-0,4	1,7
Einzelhandel insgesamt**)	1,0	-0,6	1,4	0,6	2,0
dav. in Verkaufsräumen	0,3	-1,6	1,5	0,4	2,2
mit Waren verschiedener Art	6,2	3,2	3,3	3,5	3,1
mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	1,5	-0,3	-0,4	0,0	-0,7
mit Motorenkraftstoffen (Tankstellen)	-0,1	-1,6	2,4	6,3	0,4
mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	-3,7	-2,9	0,2	-1,1	3,2
mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	-4,0	-4,5	0,7	1,0	0,4
mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren	-1,0	-2,9	3,3	1,3	5,2
mit sonstigen Gütern	-6,0	-7,1	0,3	-2,4	2,1
an Verkaufsständen und auf Märkten	-0,2	-2,9	-0,3	1,0	-0,9
sonstiger Einzelhandel	3,5	2,9	0,7	2,0	-1,9
Januar - Oktober					
Einzelhandel mit Lebensmitteln	7,0	4,6	4,3	3,9	4,4
Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln (einschl. Tankstellen)	5,0	3,5	1,4	0,4	2,2
Einzelhandel insgesamt**)	5,7	3,8	2,4	1,3	3,1
dav. in Verkaufsräumen	4,2	2,3	2,2	0,8	3,2
mit Waren verschiedener Art	7,0	4,6	4,5	4,0	4,7
mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	3,4	1,9	1,2	0,8	1,5
mit Motorenkraftstoffen (Tankstellen)	4,8	-0,4	2,6	1,3	3,3
mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	4,1	5,1	1,2	-0,6	5,4
mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	-0,6	-1,2	1,6	1,8	1,4
mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren	3,3	1,2	2,6	-0,7	5,6
mit sonstigen Gütern	2,3	0,4	0,6	-1,6	2,0
an Verkaufsständen und auf Märkten	3,4	1,0	1,2	-1,7	2,4
sonstiger Einzelhandel	10,9	9,2	3,9	5,5	0,8

*) In Preisen des Jahres 2010. - **) Ohne Handel mit Kraftfahrzeugen.